



Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung

Öffentlichkeitsfahndung nach Landfriedensbruch

Magdeburg | Zurückliegend kam es im Rahmen von unangemeldeten versammlungsrechtlichen Aktionen, die sich gegen die Corona-Schutzmaßnahmen richteten, unter anderem auch zu Straftaten durch Versammlungsteilnehmer. So fand in der Stadt Magdeburg am 17.01.2022 ein sog. „Corona-Spaziergang“ statt, bei welchem zahlreiche Straftaten begangen und zur Anzeige gebracht wurden. In diesem Zusammenhang wird u.a. ein Ermittlungsvorgang wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs gegen eine bislang unbekannte männliche Person geführt.

Die bislang unbekannte männliche Person war Teil einer Personengruppe, die an der o.g. unangemeldeten Versammlung in Magdeburg teilnahm und gemeinschaftlich im Rahmen dieser versammlungsrechtlichen Aktion wiederholt andere Versammlungsteilnehmer aufforderte, eine Polizeikette zu durchbrechen. In der Folge wurden polizeiliche Einsatzkräfte körperlich attackiert. Das Geschehen ereignete sich gegen 18:30 Uhr in der Arthur-Ruppin-Straße in Magdeburg

Die Polizei bittet um Mithilfe:

Wer erkennt die Person auf dem Foto bzw. wer kann Hinweise zu ihrem Aufenthaltsort machen?

Personen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 0391/546- 5196 bei der Kriminalpolizei Magdeburg zu melden.





Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de